

Stolpersteine in Ronsdorf



Professor Dr. Manfred Brusten, Christa Stuhldreiter und Günter Urspruch (v.l.n.r.) in der Bürgersprechstunde der SPD-Ratsfraktion zum Thema „Stolpersteine in Ronsdorf“ im Büro des SPD-Ortsvereins Ronsdorf.

Viele interessierte Ronsdorfer Bürger hatten die Bürgersprechstunde der SPD-Ratsfraktion zum Thema „Stolpersteine in Ronsdorf“ besucht, um Näheres über das Schicksal der jüdischen Familien aus Ronsdorf und dem Umland zu erfahren.

Stolpersteine geplant: Es werden Sponsoren gesucht

Professor Dr. Manfred Brusten, stellvertretender Vorsitzender des Vereins Stolpersteine in Wuppertal e.V., berichtete von dem Ergebnis seiner bisherigen Recherchen, die sich als sehr schwierig erwiesen hatten, aber im Fall der Fami-

lie Löwenthal aus Ronsdorf komplett abgeschlossen werden konnten. Für Juli 2012 ist nun eine Verlegung von sechs Stolpersteinen vor dem Haus Elias-Ellerstraße 19 geplant.

Für drei Steine übernimmt die SPD Ronsdorf laut Schatzmeisterin Ingrid Rode die Kosten von je 120 Euro. Zur Finanzierung weiterer Steine werden noch Sponsoren gesucht.

Auf Wunsch von Professor Dr. Manfred Brusten wird Günter Urspruch, ein Kenner der Ronsdorfer Geschichte, bei seinen zukünftigen Recherchen behilflich sein.